

# Hochbetrieb bei BBC Chartering

Als „Spezialist“ für die Verschiffung von Schwergut und Projektladungen profitiert die BBC Chartering & Logistic GmbH & CoKG vom guten Geschäftsgang im weltweiten Anlagen- und Maschinenbau. Vor allem in China, Indien, im Mittleren Osten und in Lateinamerika besteht eine enorme Nachfrage.



Foto: Beluga

Projektladungen für die Energiewirtschaft sind Schlüsselfrachten für BBC Chartering.

BREMEN. Zeitweise bekommt man bei der Lektüre der internationalen Wirtschaftszeitungen die Gänsehaut. Über steigende Inflationsraten und Grauslichkeiten wie den Abbau von tausenden Arbeitsplätzen wird in den Gazetten ausführlich berichtet. Mit umfangreichen Hintergrundberichten über die Folgen der Finanzkrise in den USA garnieren die Redaktionen diese Meldungen. Vor einer bevorstehenden Rezession warnen die Kommentatoren. Ob sie der Leserschaft damit einen guten Dienst erweisen, ist fraglich. Dies umso mehr, weil das wahre Ausmaß der Situation oft schlimmer dargestellt wird als sie in Wirklichkeit ist. Zwar sehen sich manche Industriezweige in Mitteleuropa tatsächlich mit einem massiven Nachfragerückgang konfrontiert. Die Exporte der österreichischen Sägeindustrie in die USA und nach Japan sind in den ersten sechs Monaten 2008 im Vergleich zum Vorjahr um 50 und 46 Prozent gesunken. Auch die Vertreter der Papier- und Verpackungsindustrien sowie der Automobilproduzenten klagen über eine stark rückläufige Nachfrage und begegnen dieser Entwicklung mit teilweise einschneidenden Maßnahmen. Magna Steyr Graz beispielsweise hat Ende August die Streichung von 600 Arbeitsplätzen beschlossen. Dem

gegenüber stehen aber unzählige Branchen mit einer nach wie vor hervorragenden Geschäftsentwicklung.

Besonders gut läuft es nach wie vor bei den im Anlagen- und Maschinenbau verwurzelten Unternehmen. Sie profitieren vom starken Bedarf an Investitionsgütern in der GUS, im Mittleren Osten und in Fernost mit den „Schlüsselmärkten“ China, Indien, Singapur, Südkorea sowie Japan. Nicht zu vergessen die lateinamerikanischen Staaten mit den kontinuierlich wachsenden Bergbau- und Stahlindustrien und der stark steigenden Nachfrage nach Speziallösungen zur Energieerzeugung. In Brasilien besteht eine rege Nachfrage nach Turbinen für den Betrieb von Wasserkraftwerken oder für Spezialanlagen für Einsätze in Bergbau-, Minen- und Stahlindustrie. Marktbeobachter bescheinigen Chile und Venezuela eine ähnliche Entwicklung. Und in Argentinien gilt die Firma Penares als Musterbeispiel für das neue Selbstbewusstsein und die weltweite Leistungsfähigkeit der südamerikanischen Leitindustrien. Das mit der Herstellung von Pipelinerohren für die Erdöl- und Erdgasindustrie befaßte Unternehmen hat die Produktion in den letzten 12 Monaten verdoppelt. Beliefert werden Kunden in Nordamerika, in Euro-

BBC Chartering & Logistic GmbH & Co.KG

Firmensitz: Leer (D)  
Firmengründung: 1997  
Ges.: Privatunternehmen  
Mitarbeiter: 270  
Umsatz (2007): 900 Mio. USD

Leistungsspektrum: Weltweite Verschiffung von Schwergut, Projektladungen, Breakbulk und Stahl  
Flotte: 140 Schiffe mit 3.500 bis 20.000 dwt

Referenzkunden: ABB, Siemens, Hyundai Heavy Industries, deugro, Panalpina, Schenker

pa mit dem Schwerpunkt Rußland und im Mittleren Osten.

„Der Markt läuft auf einem sehr hohen Niveau. In unserem Segment herrscht eine sehr stabile Geschäftslage. Es gibt keinerlei Anzeichen für eine Trendumkehr“, stellt Ove Meyer im Gespräch mit der *Österreichischen Verkehrszeitung*. Kritischen Einwänden beugt er mit dem Hinweis vor, „daß unsere Branche von den seit kurzem in der Bulk- und Containerschiffahrt zu beobachtenden Rückgängen bei den Mengen verschont bleibt“. Konkret spricht er damit die weltweite Schwergutschiffahrt an. In diesem Geschäftsfeld zählt die von Ove Meyer als Chief Officer repräsentierte BBC Chartering & Logistics GmbH & CoKG zu den führenden Anbietern.

Das Erstaunliche daran ist die Schnelligkeit mit der das Unternehmen mit Stammhaus in Leer diese Position erreicht hat. Gerade einmal 11 Jahre liegt die Firmengründung zurück. Heute disponiert die in Privatbesitz befindliche Firmengruppe eine Flotte von 140 Schwergutschiffen in der Bandbreite von 3.500 bis 33.000 Tragfähigkeit und mit einer maximalen Krankapazität von 500 Tonnen. In Kürze stoßen Neubauten mit Kränen mit 900 Tonnen Tragfähigkeit zur Flotte. Wobei dieser Begriff zu weit gegriffen ist. Denn in Wahrheit nimmt BBC Chartering die Schiffe von diversen Reedereien auf eigenes Risiko unter Vertrag. „Streng betrachtet bildet die Befrachtung und die Dokumentation mit den Schwerpunkten Lade-/Löschpapiere und Vordeklaration unser Kerngeschäft“, räumt Meyer dazu ein. Die Schiffe als solche stammen zu cirka einem Drittel von der Schwes-tergesellschaft Briese Reederei aus Leer sowie von einer Reihe von anderen Anbietern wie zum Beispiel Beluga Shipping.

Baumaschinen, Turbinen, Generatoren, Windkraftanlagen, Konstruktionen, schwere Stahlrohre, Automobile, Schienenfahrzeuge, U-Bahn-Garnituren und Yachten werden von BBC Chartering kreuz und quer durch die Welt verschifft. Cirka ein Drittel der Tonnage operiert in der Trampschiffahrt. Ein weiteres gutes Drittel entfällt auf Langzeitverträge mit Großkunden aus der Energiewirt-

schaft, etwa mit einem dänischen Hersteller von Windkraftanlagen. Stark an Stellenwert gewinnen die Liniendienste. In diesem Geschäftsfeld wurden vor kurzem neue Regelverkehre zwischen Europa auf der einen sowie der Ost- und Westküste von Südamerika auf der anderen Seite aufgenommen. Der „BBC Russian Service“ bedient mit Schiffen von 1.100 bis 3.500 dwt regelmäßig die Fahrtgebiete Baltische See, Kaspisches Meer und Schwarzes Meer. Hier registriert Meyer ein sehr stabiles Saisongeschäft und klar definierte Kundenkreise. Das Hauptgeschäft konzentriert sich auf die Wochen und Monate mit geringer Eisbildung. Bei den Gütern liegen die Schwerpunkte bei Maschinen und Anlagen für die Energiewirtschaft, Bergbau- und Minenindustrie. In Summe deckt die Linienschifffahrt von BBC Shipping 12 Routen ab, die in Europa regelmäßig Antwerpen, Hamburg und Bilbao anlaufen.

Direktverträge mit der Industrie und Kooperationen mit internationalen Anbietern von Speditions- und Logistikdiensten bilden die Geschäftsgrundlage von BBC Chartering. Die wichtigsten Lade- und Löschhäfen liegen derzeit in China, Indien und Südkorea, im Mittleren Osten, in Rußland, in „Kerneuropa“ sowie in Südamerika mit den Schlüsseländern Argentinien, Brasilien, Chile oder Venezuela. Bei Verschiffungen ab China und



Foto: Hafen Hamburg

Hamburg zählt zum Kreis der regelmäßig bedienten Seehäfen.

Indien tritt die deutsche Reederei in vielen Fällen für Auftraggeber aus Japan auf. In Indien gibt es nach wie vor schlechte Frachtraten. Die Direktkunden stehen für

circa 40 Prozent des Geschäftsumfanges gut. Die Speditionen bezeichnet Meyer wörtlich „als treue und zuverlässige Geschäftspartner“.

JOACHIM HORVATH

## ABO-KUPON / SUBSCRIPTION FORM

- LogEASTics: 12 Ausgaben/Editions**
- Preis/Price: € 72,- per year**
- (+ 10 % MwSt., inkl. Porto/postal delivery)**



Firma/Company

Name

Adresse/Address

Telefon/Fax

e-mail/Web Address

Fill in and return by post or fax (0043) 2266/80 105-30.